

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1921

122 (30.5.1921) Zentral-Handels-Register für Baden

Beilage zur Karlsruher Zeitung

Badischer Staatsanzeiger

Zentral-Handels-Register für Baden.

Achern. E.442
In unser Handelsregister Abteilung A ist am 23. Mai 1921 bei der offenen Handelsgesellschaft D.-Z. 298 „Badische Brauereivertriebsgesellschaft Kaefer und Sunn, Achern“ eingetragen worden, daß die offene Handelsgesellschaft durch Beschluß der Gesellschafter aufgelöst ist; der seitherige Gesellschafter René Heinrich Kaefer die Aktien und Passiven der Gesellschaft übernimmt, das Handelsgewerbe als Einzelkaufmann weiter führt und daß die Firma in „René Heinrich Kaefer“ geändert worden ist. Die neue Firma ist an demselben Tage unter der Nummer 311 des Handelsregisters Abt. A eingetragen worden.
Achern, 24. Mai 1921.
Amtsgericht.

Achern. E.443
Zu Abt. A des Handelsregisters ist am 23. Mai 1921 unter D.-Z. 312 die Eingetragene Karl Sunn mit dem Niederlassungsort Achern und als deren Inhaber der Kaufmann Karl Sunn in Achern eingetragen worden. Geschäftszweig: Brauereivertrieb. Handel mit Brauereierzeugnissen, Brennerwaren und Wein (Obst- und Traubenwein).
Achern, 23. Mai 1921.
Amtsgericht.

Achern. E.482
Zu Abt. A D.-Z. 311 des Handelsregisters Firma René Heinrich Kaefer in Achern ist heute eingetragen worden: „Die Firma ist erloschen.“
Achern, 25. Mai 1921.
Amtsgericht.

Achern. E.483
Zum Handelsregister Abteilung A D.-Z. 171 Firma Joseph Kaefer in Achern ist heute eingetragen worden:
Das Geschäft ist mit dem Rechte, die Firma fortzuführen, von der seitigeren Inhaberin Joseph Kaefer Witwe Maria Anna geb. Bedtel in Achern auf Kaufmann René Heinrich Kaefer übergegangen, welcher dasselbe unter unbedingter Firma fortführt. Die Prokura desselben ist demzufolge erloschen.
Achern, 25. Mai 1921.
Amtsgericht.

Baden. E.473
Handelsregisterabteilung Abt. B Band I D.-Z. 83 vom 23. Mai 1921 — Firma Leo Jubelski & Co., Großhandlung und Verkaufshaus in Tabakwaren, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Baden. Gegenstand des Unternehmens ist der Vertrieb von Tabakfabrikaten en gros. Die Gesellschaft ist befugt, Unternehmungen ähnlicher Art zu errichten, zu erwerben, zu errichten, oder sich daran zu beteiligen. Stammkapital: 30 000 M. Der Gesellschaftsvertrag ist am 28. April 1921 festgestellt. Die Gesellschaft kann einen oder mehrere Geschäftsführer haben. Geschäftsführer sind die Kaufleute Leo Jubelski u. Josef Meß in Baden-Baden. Jeder ist zur selbständigen Vertretung der Gesellschaft befugt.
Baden, 23. Mai 1921.
Bad. Amtsgericht I.

Breisach. E.397
In das Handelsregister

Abt. A ist heute unter D.-Z. 162 die Firma „Alfred Michel“ zu Colmar mit einer Zweigniederlassung in Breisach, letztere unter der Firma „Alfred Michel, Filiale Breisach“ und als Inhaber der Spedition Alfred Michel in Colmar eingetragen worden. (Geschäftszweig: Speditionsgeschäft). Breisach, 21. Mai 1921.
Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

Bretten. E.484
In das Handelsregister A Band I wurde unter Nr. 170 betr. die Firma M. A. Kämle, Bretten, eingetragen: Die Firma ist erloschen.
Bretten, 14. Mai 1921.
Amtsgericht.

Bretten. E.485
In das Handelsregister A Band I wurde unter Nr. 170 betr. die Firma Gustav Herzog in Bretzen eingetragen: Der Sitz der Firma ist nach Bruchsal verlegt.
Bretzen, 18. Mai 1921.
Amtsgericht.

Bruchsal. E.444
Im Handelsregister A Band II D.-Z. 145 wurde zu Firma Johann Blaschke, Fabrik & Bauausführung von Kachelheizanlagen, Bruchsal, eingetragen: Die Firma ist geändert in Johann Blaschke & Söhne, Fabrik & Bauausführung von Kachelheizanlagen, Bruchsal. Max Blaschke u. Friedrich Blaschke, Kaufmann, beide in Bruchsal, sind am 20. Mai 1921 in das Geschäft eingetragene. Offene Handelsgesellschaft.
Bruchsal, 21. Mai 1921.
Amtsgericht.

Buchen. E.418
In das Handelsregister B Band I D.-Z. 3 Firma Industriewerke Buchen Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Buchen wurde heute eingetragen: Durch Beschluß der Gesellschafter vom 30. April 1921 wurden die §§ 1 und 2 des Gesellschaftsvertrages geändert und lauten künftig wie folgt: Die Firma der Gesellschaft lautet künftig: Industrie-Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Buchen. Gegenstand des Unternehmens ist Herstellung und Vertrieb von Maschinen, Maschinenteilen, Reparaturarbeiten und ähnlichen Arbeiten für alle Zweige der Industrie und Technik, sowie von Koffhaarge spinningen. Zur Erreichung und Förderung ihres Zweckes kann die Gesellschaft unbewegliche Sachen erwerben und veräußern; jedoch bedarf es hierzu der Genehmigung von drei Vierteln des Stammkapitals. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen oder ähnlichen Unternehmungen der Industrie beteiligen, solche erwerben und vertreten und Zweigniederlassungen im In- und Auslande errichten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft sind nur im Deutschen Reichsanzeiger zu veröffentlichen.
Buchen, 23. Mai 1921.
Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

Donauwörth. E.419
In das Handelsregister A D.-Z. Nr. 173 wurde heute eingetragen: Die Firma Eugen Seltenreich, Hotel zum Adler, Donauwörth. Inhaber:

Eugen Seltenreich, Gastwirt in Donauwörth. Donauwörth, den 18. Mai 1921.
Amtsgericht.

Donauwörth. E.420
In das Handelsregister A D.-Z. 172 wurde heute eingetragen: Die Firma Franz Brunner, Ingenieurbüro für Industriebedarf, Donauwörth. Inhaber Franz Brunner, Ingenieur in Donauwörth. Donauwörth, den 13. Mai 1921.
Amtsgericht.

Durlach. Handelsregister. Am 23. Mai 1921 wurde eingetragen: Neumarmorwerk Durlach Albert Ganter, Durlach. Einzelkaufmann: Albert Ganter, Stuckateur in Durlach. Angegebener Geschäftszweig: Fabrikation von Kunstmarmor nach System Zoll. Amtsgericht.

Ettlingen. E.422
Zu Handelsregister B D.-Z. 21 betr. Firma Maschinensabrik Lorenz Aktiengesellschaft, Ettlingen wurde eingetragen: Dem Eduard Böhl, Ingenieur in Ettlingen und dem Paul Stephan, Ingenieur ebenda, ist Prokura in der Weise erteilt, daß sie berechtigt sind, gemeinsam oder zusammen mit einem Vorstandsmitglied die Firma zu vertreten.
Ettlingen, 20. Mai 1921.
Amtsgericht 2.

Gengenbach. E.486
Im Handelsregister A D.-Z. 74 wurde zur Firma Georg Schreiber, vereinigter Zeller keramische Fabriken Zell-Gengenbach eingetragen: Die Gesamtprokura der Kaufleute L. Retter u. S. Bergmann in Zell a. S. ist erloschen. Dem Direktor S. Bergmann in Zell a. S. ist Einzelprokura erteilt.
Gengenbach, den 23. Mai 1921.
Amtsgericht.

Heidelberg. E.393
Handelsregisterabteilung Abt. A Bd. II D.-Z. 11 zur Firma G. Winter'sche Universitätsbuchhandlung F. W. Rodow, Heidelberg: Die Gesamtprokura des Freis Rodow und Eugen Gutter ist erloschen. Dem Freis Rodow, Buchhändler in Heidelberg, ist Prokura erteilt.
Abt. A Bd. IV D.-Z. 206 zur Firma Müller & Co. in Heidelberg: Josef Godel, Kaufmann in Heidelberg, ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.
Abt. A Band IV D.-Z. 189: Der Niederlassungsort der Firma A. & Th. Hoffmeister ist von Schönau nach Karlsruhe verlegt.
Abt. A Bd. III D.-Z. 93 zur Firma Fritz Gabler in Heidelberg: Den Geschäftsführern Georg Entert und Arno Neustadt, beide in Heidelberg, ist Gesamtprokura erteilt.
Abt. A Bd. III D.-Z. 339 zur Firma P. J. Landfried in Heidelberg: Die Prokura des Richard Demaid in Heidelberg ist erloschen.
Abt. B Band II D.-Z. 40 zur Firma Bedenia Kunststein Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg: Durch Beschluß der Versammlung der Gesellschafter vom 24. März 1921 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Vertretungsbefugnis des Adolf Ungermann in Heidelberg ist erloschen und wurde Adolf Frank, Weinwirt in Heidelberg, zum Liquidator bestellt.
Abt. B Bd. II D.-Z. 66 Firma Sager & Weidmann Gesellschaft mit beschränkter Haftung Heidelberg in Heidelberg mit dem Hauptzweck in Bergisch-Bladbach, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Betrieb von Blech- und Schweißarbeiten, der Bau aller hierzu erforderlichen Maschinen und Einrichtungen, die Herstellung und der Handel mit Maschinen und Apparaten aller Art, ferner die gewerbliche Verwertung der von dem früheren Geschäftsführer Gustav Sager erlangten Schutzrechte zur Herstellung von gepressten und geschweißten Rohmaterialen. Zur Erreichung dieses Zweckes ist die Gesellschaft befugt, gleichartige oder ähnliche Unternehmungen zu erwerben, sich an solchen Unternehmungen zu beteiligen oder deren Vertretung zu übernehmen. Das Stammkapital beträgt 150 000 Mark. Geschäftsführer ist Fritz Sager, Kaufmann in Bergisch-Bladbach. Dem Kaufmann Julius Sager und dem Kaufmann Karl Sager in Bergisch-Bladbach ist Einzelprokura erteilt, dem Ernst Wiebemann, Ingenieur in Bergisch-Bladbach, der Hedwig Mollitor, Buchhalterin in Hersbrach bei Wensberg, dem Heinrich Weidenbach, Kaufmann, u. dem Willibrod Kurzhildgen, Kaufmann, beide in Heidelberg, ist Gesamtprokura in der Weise erteilt, daß zwei derselben zusammen zur Vertretung der Gesellschaft und Zeichnung der Firma derselben berechtigt sind. Die Vertretungsbefugnis der Gesellschaft des Heinrich Weidenbach und Willibrod Kurzhildgen ist auf den Betrieb der Zweigniederlassung Heidelberg beschränkt. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 11. April 1912 neu festgestellt. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger.
Heidelberg, 31. März 1921.
Das Amtsgericht 5.

Heidelberg. E.461
Handelsregisterabteilung Abt. A Band IV D.-Z. 205 zur Firma Müller & Co. in Heidelberg: Jakob Heßinger, Zigarrenfabrikant in St. Jürgen, ist als persönlich haftender Gesellschafter in die Gesellschaft eingetreten. Dem Kaufmann Karl Waltherr in Heidelberg ist Gesamtprokura erteilt. Zur Vertretung der Gesellschaft und Zeichnung der Firma sind nur zwei Gesellschafter gemeinsam oder ein Gesellschafter mit einem Prokuristen berechtigt.
Abt. B Band I D.-Z. 63 zur Firma Maschinenausschussgesellschaft Redar, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg: Die Vertretungsbefugnis des Liquidators Rudolf Daeschner in Baden-Baden ist beendet und die Firma erloschen.
Abt. B Band II D.-Z. 16 zur Firma M. Eck &

Gie., Giergroßhandlung, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg: Die Gesellschaft ist durch Beschluß der Versammlung der Gesellschafter vom 6. Mai 1921 aufgelöst. Der derzeitige Geschäftsführer Carl Eck in Kirchheim wurde zum Liquidator bestellt.
Abt. B Band II D.-Z. 67, Firma Walter, Apparatebau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, in Heidelberg. Gegenstand des Unternehmens ist die Erfindung u. Verwertung aller die Kinetographie betreffenden Maschinen und zugehöriger Artikel. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen errichten und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen oder solche käuflich erwerben. Das Stammkapital beträgt 530 000 Mark. Geschäftsführer sind Julius Feterich, Kaufmann in Rehl, Heinrich Wachen, Kaufmann in Heidelberg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 2. Juli 1918 festgesetzt und am 18. Juli 1918, 21. Oktober 1918, 21. August 1919 und am 29. Juli 1920 abgeändert. Zur Zeichnung der Firma und Vertretung der Gesellschaft bedarf es immer der Mitwirkung zweier Geschäftsführer. Die Dauer der Gesellschaft wird zunächst auf zehn Jahre festgesetzt. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger.
Heidelberg, 14. Mai 1921.
Das Amtsgericht 5.

Karlsruhe. E.398
In das Handelsregister B Band VII D.-Z. 23 ist eingetragen: Firma und Sitz: Oberbadische Torfwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: Die Gewinn- und Verwertung von Torf. Die Gesellschaft darf sich an anderen Unternehmungen beteiligen, sie erwerben und sie vertreten. (Stammkapital: 20 000 M. Geschäftsführer: Leopold Rüdter, Geschäftsführer, Karlsruhe. Der Gesellschaftsvertrag ist am 21. Mai 1921 festgestellt. Mehrere Geschäftsführer vertreten die Gesellschaft einzeln. Die öffentlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch die Karlsruher Zeitung.
Karlsruhe, 21. Mai 1921.
Bad. Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. E.423
In das Handelsregister B Band VI D.-Z. 24 ist eingetragen: Firma und Sitz: Deutsche Verlehrs-Necklame, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: Die Aufstellung von Automaten in den Aborten der deutschen Bahnhöfe und Eisenbahnhöfe, großer Cafés, Restaurants und Hotels, sowie anderer öffentlicher Lokale. Diese Automaten sollen dazu dienen, Closett-papier, Seife u. Handtücher in mit Melanocap-Druckarten aller Art versehenen Umschlägen und Einlagen abzugeben. Ferner die Ausbeutung folgender Patentrechte bezugl. der Anmeldungen zum Gebrauchsmuster-

schutz beim Reichspatentamt Berlin: 1. Gebrauchsmuster Nr. 746403/810 Patung für Seifenpapier zur bequemen Entnahme der Seifenpapierblätter vom 9. Juli 1920, 2. Gebrauchsmuster Nr. 747090/34 f. Blechdose für Seifenpapier zum leichten Entnehmen der Seifenblätter vom 16. Juli 1920, 3. Gebrauchsmusteranmeldung vom 8. Januar 1921 Seifenblattautomat. 4. Gebrauchsmusteranmeldung vom 18. März 1921: Papierhandtuch und Seifenpapier durch Selbstverkäufer auszugeben — Papierhandtuch mit Reklamefeldern versehen (31. März 1921 vom Patentamt bestätigt). 5. Gebrauchsmusteranmeldung v. 18. April 1921 Papierhandtuch mit Reklamefeldern (Umschlagart), am 20. April 1921 vom Patentamt bestätigt. Stammkapital: 50 000 M. Geschäftsführer: Heinrich Sidam, Kaufmann, Karlsruhe, Rudolf Becker, Fabrikant, Heidelberg, demnächst in Karlsruhe, der Gesellschaftsvertrag ist am 20. Mai 1921 festgesetzt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch mindestens zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen vertreten. Die Gesellschaft übernimmt von der Gesellschafterin Frau Clara Becker geb. Heilmann, Ehefrau des Kaufmanns Rudolf Becker in Heidelberg die obigen Rechte aus Musterschutz und Anmeldungen zum Gebrauchsmusterschutz beim Patentamt Berlin, welche der erstere auf Grund ihres Ehevertrags von dem Notariat in Stuttgart vom 10. Juli 1918 übertragen worden sind. Der Wert dieser Rechte und Anmeldungen wird auf 25 000 M. festgesetzt, so daß die Stammeinlage der Frau Clara Becker geleistet ist. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger.
Karlsruhe, 23. Mai 1921.
Bad. Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. E.424
In das Handelsreg. B Bd. I D.-Z. 67 ist zur Firma Internationale Transport- und Schiffahrtsgesellschaft Albert Heibel, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe eingetragen: Durch Gesellschafterbeschlusses vom 11. März 1921 ist das Stammkapital um Mark 40 000 auf Mark 100 000 erhöht worden.
Karlsruhe, 23. Mai 1921.
Bad. Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. E.425
Nachstehende, im Handelsregister A dahier eingetragene, nicht mehr bestehenden Firmen 1. Band IV D.-Z. 149 Firma Domenico P. Cambiaggio, Internationales Import-, Export- u. Patentverwertungs-Bureau Karlsruhe, Inhaber: Domenico Paolo Cambiaggio, Ingenieur, Karlsruhe. 2. Band V D.-Z. 50 Firma Meyer & Co., zum Spanischen Garten, Karlsruhe. Offene Handelsgesellschaft, Teilhaber: Karl Jakob Meyer und Karl August Konrad, Kaufleute, früher in Karlsruhe, sollen vom Amtsbezogen gelöscht werden. Die Inhaber der genannten Firmen oder deren Rechtsnachfolger werden aufgefordert, ihren Widerspruch gegen die Löschung innerhalb drei Monaten bei dem hiesigen Amtsgericht geltend zu machen.
Karlsruhe, 23. Mai 1921.
Verichtsschreiber des Amtsgerichts B. 2.

Karlsruhe. E.426
In das Handelsregister B Band V D.-Z. 45 ist zur Firma Otof-Lebensmittelwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe eingetragen: Die Vertretungsbefugnis des Geschäftsführers Emil Späth, Karlsruhe, ist beendet.
Karlsruhe, 23. Mai 1921.
Bad. Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. E.474
In das Handelsregister A ist eingetragen: Zu Band IV D.-Z. 209 zur Firma Rosenfeld & Co., Karlsruhe: Den Kaufleuten Karl Emil Wagnung, Theodor Seifert u. Sali Simon, Karlsruhe ist Gesamtprokura erteilt, daß je zwei derselben gemeinsam zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt sind.
D.-Z. 249 zur Firma Karl Wahmannsdorff, Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.
Zu Band VI D.-Z. 168 zur Firma Badische Kunstgewerbe-Manufaktur Weinschenk & Co., Karlsruhe: Die Gesellschaft ist aufgelöst; die Firma ist erloschen.
D.-Z. 329: Firma und Sitz: Seubert & Wögl, Karlsruhe. Persönlich haftende Gesellschafter: Karl Seubert, Kaufm., Karlsruhe und Friedrich Wögl, Kaufmann, Ettlingen. Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 25. Mai 1921 begonnen. Wein- und Brauereivertrieb. Kaiserallee 27.
Karlsruhe, 27. Mai 1921.
Bad. Amtsgericht B. 2.

Lahr. E.427
Zum Handelsregister Lahr Abt. A Band II D.-Z. 21 — Firma R. Scheidt u. Co. in Lahr — wurde heute eingetragen:
Die offene Handelsgesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Willibrod Raib ist alleiniger Inhaber der Firma.
Lahr, 23. Mai 1921.
Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

Mannheim. E.394
Zum Handelsregister B Band VIII D.-Z. 23 Firma „Oberheinische Handelsgesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, wurde heute eingetragen:
Die Firma ist geändert in: „Süddeutsche Seifenhandels-Gesellschaft mit beschränkter Haftung“. Der Gesellschaftsvertrag ist durch Gesellschafterbeschlusses vom 9. April 1921 in § 1 (Firma) geändert. Konrad Alfred Stübel, Mannheim, ist als Geschäftsführer bestellt. Der Gesellschaftsvertrag ist durch Gesellschafterbeschlusses vom 29. April 1921 in § 6 dahin geändert: Wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. — Der Geschäftsführer Carl

ber der genannten Firmen oder deren Rechtsnachfolger werden aufgefordert, ihren Widerspruch gegen die Löschung innerhalb drei Monaten bei dem hiesigen Amtsgericht geltend zu machen.
Karlsruhe, 23. Mai 1921.
Verichtsschreiber des Amtsgerichts B. 2.

Karlsruhe. E.426
In das Handelsregister B Band V D.-Z. 45 ist zur Firma Otof-Lebensmittelwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe eingetragen: Die Vertretungsbefugnis des Geschäftsführers Emil Späth, Karlsruhe, ist beendet.
Karlsruhe, 23. Mai 1921.
Bad. Amtsgericht B. 2.

Karlsruhe. E.474
In das Handelsregister A ist eingetragen: Zu Band IV D.-Z. 209 zur Firma Rosenfeld & Co., Karlsruhe: Den Kaufleuten Karl Emil Wagnung, Theodor Seifert u. Sali Simon, Karlsruhe ist Gesamtprokura erteilt, daß je zwei derselben gemeinsam zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt sind.
D.-Z. 249 zur Firma Karl Wahmannsdorff, Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.
Zu Band VI D.-Z. 168 zur Firma Badische Kunstgewerbe-Manufaktur Weinschenk & Co., Karlsruhe: Die Gesellschaft ist aufgelöst; die Firma ist erloschen.
D.-Z. 329: Firma und Sitz: Seubert & Wögl, Karlsruhe. Persönlich haftende Gesellschafter: Karl Seubert, Kaufm., Karlsruhe und Friedrich Wögl, Kaufmann, Ettlingen. Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 25. Mai 1921 begonnen. Wein- und Brauereivertrieb. Kaiserallee 27.
Karlsruhe, 27. Mai 1921.
Bad. Amtsgericht B. 2.

Lahr. E.427
Zum Handelsregister Lahr Abt. A Band II D.-Z. 21 — Firma R. Scheidt u. Co. in Lahr — wurde heute eingetragen:
Die offene Handelsgesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Willibrod Raib ist alleiniger Inhaber der Firma.
Lahr, 23. Mai 1921.
Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

Mannheim. E.394
Zum Handelsregister B Band VIII D.-Z. 23 Firma „Oberheinische Handelsgesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, wurde heute eingetragen:
Die Firma ist geändert in: „Süddeutsche Seifenhandels-Gesellschaft mit beschränkter Haftung“. Der Gesellschaftsvertrag ist durch Gesellschafterbeschlusses vom 9. April 1921 in § 1 (Firma) geändert. Konrad Alfred Stübel, Mannheim, ist als Geschäftsführer bestellt. Der Gesellschaftsvertrag ist durch Gesellschafterbeschlusses vom 29. April 1921 in § 6 dahin geändert: Wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. — Der Geschäftsführer Carl

Coltrin, Mannheim, wohnt jetzt in Heidelberg. Mannheim, 4. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.395

Zum Handelsregister B Band VIII O.-Z. 29, Firma „Getreide-Commission Aktiengesellschaft Mannheim“ in Mannheim als Zweigniederlassung der Firma Getreide-Commission Aktiengesellschaft in Düsseldorf, wurde heute eingetragen:

Kaufmann Leo Kaufmann, Düsseldorf, und Kaufmann Max Maier, Düsseldorf, sind als stellvertretende Vorstandsmitglieder bestellt. Die Procura des Leo Kaufmann ist erloschen. Mannheim, 4. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.396

Zum Handelsregister B Band XI O.-Z. 31 Firma „Finanzinstitut für Handel Gewerbe, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Mannheim“ wurde heute eingetragen:

Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.397

Zum Handelsregister B Band XII O.-Z. 36, Firma „Fulminant Carl Hofmann, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, wurde heute eingetragen:

Der Gesellschaftsvertrag ist durch die Beschlüsse der Gesellschafter vom 7. März und 12. April 1921 in den §§ 1 (Firma und Gegenstand des Unternehmens), 17 (Verwendung des Nettogewinns) geändert, § 5 ist aufgehoben. Auf die eingereichten Urkunden wird Bezug genommen. Die Firma ist geändert in: „Fulminant Gesellschaft mit beschränkter Haftung“. Gegenstand des Unternehmens ist weiter: Besonders die Herstellung und der Vertrieb von Fabrikaten der Automobilindustrie und der übrigen genannten Fabrikate unter der Marke „Fulmina“. Carl Hofmann ist als Geschäftsführer ausgeschieden. Carlo O. Wolfhausen in Frankfurt a. M. ist als Geschäftsführer bestellt. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.398

Zum Handelsregister B Band XIV O.-Z. 89 Firma „Mannheimer Berufungsgesellschaft“ in Mannheim wurde heute eingetragen:

Die außerordentliche Generalversammlung vom 22. März 1921 hat die Erhöhung des Grundkapitals um 2.000.000 Mark beschlossen. Die Erhöhung ist durchgeführt. Das Grundkapital beträgt jetzt 12.000.000 Mark. Der Gesellschaftsvertrag ist durch Beschluss der außerordentlichen Generalversammlung vom 22. März 1921 in den §§ 5, 6, 17, 28, 32, 44, 50 geändert, § 53 wurde hinzugefügt. Der Vorstand muß aus mindestens zwei Mitgliedern bestehen. Die Gesellschaft wird durch 2 Vorstandsmitglieder gemeinsam oder durch ein Vorstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Auf die eingereichte Urkunde vom 22. März 1921 wird hinsichtlich der Änderungen im Gesellschaftsvertrag Bezug genommen. Auf das Grundkapital werden der Erhöhung entsprechende a) 1000 Stück auf den Namen lautende Stammaktien von je 1000 Mark zum Kurs von 160 Proz. und b) 1000 Stück auf den Namen lautende Vorzugsaktien von je 1000 Mark zum Kurs von 115 Proz. ausgegeben. Die Vorzugsaktien haben vor den Stammaktien Anspruch auf eine Vorzugsdividende bis 7 Proz.; bei der Ausschüttung einer weiteren

Diebstende haben sie keinen Anteil. — Jede Vorzugsaktie hat in allen Fällen zehnfaches Stimmrecht. — Im Falle der Auflösung der Gesellschaft sind aus den Überschüssen des Vermögens über die Schulden zunächst die auf den Nennwert der Vorzugsaktien eingezahlten Beträge nebst einem Aufschlag von 150 Mark für das Stück zurückzugahlen. An dem etwaigen weiteren Überschuss steht den Vorzugsaktien kein Anspruch zu. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.399

Zum Handelsregister B Band XVII O.-Z. 20 Firma „Kumpap“ Transport- & Rückversicherung Aktiengesellschaft in Mannheim wurde heute eingetragen:

Ammann Ernst Walz, Heidelberg, ist als Vorstandsmitglied bestellt. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.400

Zum Handelsregister B Band XVII O.-Z. 88 Firma „Promograph Aktiengesellschaft“ in Mannheim wurde heute eingetragen:

Otto Graefe ist als Vorstandsmitglied ausgeschieden. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.401

Zum Handelsregister B Band XVIII O.-Z. 48 Firma „Sandsverwertungsgesellschaft O. G. 9 mit beschränkter Haftung“ in Mannheim wurde heute eingetragen:

Alfred Montfort, Mannheim, ist als Geschäftsführer abberufen. Josef Roth, Kaufmann, Mannheim, ist als Geschäftsführer bestellt. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.402

Zum Handelsregister B Band XVIII O.-Z. 66 Firma „Dynamidon-Werke Engelhorn & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim-Waldhof, wurde heute eingetragen:

Dr. Lorenz Ach, Chemiker, Mannheim, ist als stellvertretender Geschäftsführer bestellt. Germain Dehler, Mannheim, und Dr. Joseph Schäfer, Mannheim, sind als Gesamtprokuristen bestellt; sie sind befugt, gemeinsam oder jeder gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen die Firma zu zeichnen. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.403

Zum Handelsregister A wurde heute eingetragen:

1. Band V O.-Z. 182 Firma „Franz Kühner & Co.“ in Mannheim. Der Gesellschafter Franz Kühner, Kaufmann, wohnt in Mannheim.

2. Band VII O.-Z. 53 Firma „G. Ketter & Cie.“ in Mannheim. Paul R. Stern, Mannheim, ist als Einzelprokurist bestellt.

3. Band X O.-Z. 17, Firma „Gebr. Feibelmann“ in Mannheim. Arthur Maier, Mannheim, ist als Einzelprokurist bestellt.

4. Band XII O.-Z. 54, Firma „Ludwig Nidel & Seig“ in Mannheim. Die Firma ist erloschen.

5. Band XVII O.-Z. 86 Firma „Gänßen & Co.“ in Mannheim. Die Gesellschaft ist mit Wirkung vom 3. Mai 1921 aufgelöst und in Liquidation getreten. Zum Liquidator ist bestellt: Kaufmann Hermann Holzinger, Mannheim.

6. Band XIX O.-Z. 218, Firma „Schweyer & Cie.“ in Mannheim. Kaufmann Georg Ruber, Mannheim, ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetragen. Die offene Han-

delsgesellschaft hat am 1. Mai 1921 begonnen.

7. Band XXII O.-Z. 73 Firma „Eugen Fetz & Co.“ in Mannheim. Das Geschäft ist mit Wirkung v. 1. März 1921 auf die Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma Burgfels Tabakfabriken, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Mannheim, übergegangen. Die offene Handelsgesellschaft ist aufgelöst; die Firma ist erloschen. Mannheim, 7. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.404

Zum Handelsregister B Band XVII O.-Z. 19 Firma „Heinr. Aug. Schulte, Eisenhandlung, Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung“ in Mannheim als Zweigniederlassung der Firma Heinr. Aug. Schulte, Eisenhandlung, Aktiengesellschaft in Dortmund, wurde heute eingetragen:

Die Zweigniederlassung ist aufgehoben. Die Firma ist in Mannheim erloschen. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.405

Zum Handelsregister B Band XIX O.-Z. 7 wurde heute die Firma „Burgfels Tabakfabriken, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, Poststraße Nr. 7, eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Tabakwaren jeder Art sowie der Großhandel mit Tabakwaren. Zur Errichtung dieses Zweckes ist die Gesellschaft befugt, gleichartige oder ähnliche Unternehmungen zu erwerben, sich an solchen Unternehmungen zu beteiligen oder deren Vertretung zu übernehmen. Das Stammkapital beträgt 1.000.000 Mark. Willy Burgmeier, Kaufmann, Mannheim, ist Geschäftsführer. Eugen Fetz, Mannheim, und Otto Knecht, Mannheim, sind zu Prokuristen mit der Maßgabe bestellt, daß jeder von ihnen berechtigt ist, wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, in Gemeinschaft mit einem Geschäftsführer die Firma zu zeichnen. Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 4. März 1921 festgestellt. Die Gesellschaft wird, wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, durch mindestens zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen gemeinsam vertreten. Die Gesellschafter Kaufleute Eugen Fetz, Willy Burgmeier u. Otto Knecht, alle in Mannheim, bringen das von ihnen unter der Firma „Eugen Fetz & Co.“ in offener Handelsgesellschaft mit dem Sitze in Mannheim betriebene Geschäft nebst Zubehör mit Aktien und Passiven nach dem Stand vom 1. März 1921 dergestalt in die Gesellschaft ein, daß das Geschäft vom 1. März 1921 ab als auf Rechnung der Gesellschaft geführt angesehen wird. Im einzelnen werden eingebracht und von der Gesellschaft übernommen: 1. das zu Gerzheim, Eisenbahnstraße 28, gelegene Fabrikgrundstück nebst Zubehör, auf welchem eine Sicherungshypothek von zweihunderttausend Mark — 200.000 Mark — haftet. Diese Hypothek nebst den eingetragenen Zinsen sowie die öffentlichen Lasten u. Abgaben übernimmt die Gesellschaft vom 1. März 1921 ab; 2. die fertigen und halbfertigen Waren, Maschinen, Automobil, Gerätschaften u. Utensilien, Vorräte u. Rohstoffe; 3. die ausstehenden Forderungen einschließlich der Wechsel u. die bare Kasse; 4. alle aus Beträgen bestehende Rechte u. Pflich-

ten. Der Gesamtwert dieser Sacheinlage ist abzüglich der Schulden auf 90.000 Mark festgesetzt. Durch diese Sacheinlage werden die Stammeinlagen der genannten drei Gesellschaften in Höhe von je 30.000 Mark beglichen. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger. Mannheim, 7. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.406

Zum Handelsregister B Band II O.-Z. 12 Firma „Badische Gesellschaft für Lederfabrikation“ in Mannheim wurde heute eingetragen:

Die außerordentliche Generalversammlung vom 23. April 1921 hat die Erhöhung des Grundkapitals um 15.600.000 Mark beschlossen. Die Erhöhung ist durchgeführt. Das Grundkapital beträgt jetzt 43.200.000 Mark. Die 15.600 Stück neuen Aktien zu je 1000 Mark lauten auf den Inhaber. Sie werden zum Kurse von 107 Proz. ausgegeben. Der Gesellschaftsvertrag ist durch den Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 23. April 1921 in § 4 Abs. 1 (Grundkapital) geändert. Auf die eingereichte Urkunde wird Bezug genommen. Mannheim, 11. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.410

Zum Handelsregister B Band XII O.-Z. 28 Firma „G. Feyer, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Rabensburg wurde heute eingetragen:

Moritz Chambré, Frankfurt a. M., ist als Geschäftsführer ausgeschieden. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.411

Zum Handelsregister B Band XIII O.-Z. 35, Firma „Süddeutsche Gesellschaft für Landwirtschaft und Industrie Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, wurde heute eingetragen:

Euno Nöcker, Mannheim, ist als Geschäftsführer ausgeschieden. Direktor Carl Lutz, Karlsruhe, ist als Geschäftsführer bestellt. Die Procura Gerhard Selge, Mannheim, ist erloschen. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.412

Zum Handelsregister B Band XIV O.-Z. 17, Firma „Dresdner Bank Filiale Mannheim“ in Mannheim als Zweigniederlassung der Firma Dresdner Bank in Dresden, wurde heute eingetragen:

Napheal Oberhardt ist als stellvertretendes Vorstandsmitglied ausgeschieden. Mannheim, 6. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.463

Zum Handelsregister B Band XVIII O.-Z. 38, Firma „Sulzer Central-Heizungen Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim wurde heute eingetragen:

Die Procura des Adolf Reichl, Heidelberg, ist erloschen. Ludwig Wenges, Kaufmann, Mannheim, ist als Gesamtprokurist in der Weise bestellt, daß er gemeinsam mit einem anderen Prokuristen oder einem Geschäftsführer zur Zeichnung der Firma befugt ist. Die Procura ist auf den Betrieb der Hauptniederlassung beschränkt. Mannheim, 13. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.463

Zum Handelsregister B Band XVIII O.-Z. 58, Firma „Wenzinger-Wendel, Transportgesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, Zweigniederlassung, Hauptplatz, Karlsruhe, wurde heute eingetragen:

Susikat Kaufhölz, Kauf-

mann, Karlsruhe, ist als Prokurist bestellt. Mannheim, 13. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.464

Zum Handelsregister A wurde heute eingetragen:

1. Band IV O.-Z. 36, Firma „B. Kern“ in Mannheim. Das Geschäft ist mit Aktien und samt der Firma von Kaufmann Wilhelm Kern, Mannheim, auf Kaufmann Karl Giera, Mannheim, übergegangen, der es als alleiniger Inhaber unter der Firma „Wm. Kern Nachf. Karl Giera“ weiterführt. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe des Geschäfts durch Kaufmann Karl Giera, Mannheim, ausgeschlossen.

2. Band V O.-Z. 132, Firma „Carl Morje“ in Mannheim. Das Geschäft ist mit Aktien und Passiven und samt der Firma von Kaufmann Ludwig Adolf Sillis auf dessen Witwe, Eugenie, geb. Richter, Mannheim, übergegangen, welche es unter der bisherigen Firma weiterführt.

3. Band VII O.-Z. 63, Firma „Mayer & Söhne“ in Mannheim. Die Gesellschaft ist mit Wirkung vom 27. Dezember 1920 aufgelöst und das Geschäft mit Aktien und Passiven und samt der Firma auf den Gesellschafter Kaufmann Friedrich Söhne, Mannheim, als alleinigen Inhaber übergegangen, der es unter der bisherigen Firma weiterführt.

4. Band X O.-Z. 75, Firma „Marie Schulz-Stöcker“ in Mannheim. Die Firma ist erloschen.

5. Band XI O.-Z. 242, Firma „Reformhaus Albert & Cie.“ in Mannheim. Die Firma ist geändert in: „Albert & Cie.“ Kaufmann Paul Wagner, Heidelberg, ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 3. Januar 1921 begonnen. Der Geschäftsgegenstand ist jetzt: Groß- und Kleinhandel in Nahrungsmitteln, Kolonialwaren, Lebensmittel, Feinstoff, Lederwaren und Spirituosen.

6. Band XVII O.-Z. 115, Firma „Schwarzwalddamm Emilie Öppli“ in Mannheim. Die Firma ist geändert in: „Schwarzwalddamm Antonie Platt“. Die Inhaberin Antonie Metz ist nunmehr die Ehefrau des Handelslehrers Karl Philipp Platt, Mannheim.

7. Band XVIII O.-Z. 182, Firma „Mannheimer Wäcker-Büchse Johann Spahn“ in Mannheim. Die Firma ist geändert in: „Buchhandlung Johann Spahn“.

8. Band XX O.-Z. 62, Firma „Mannheimer Feilenfabrik & Schleiferei Keller & Kersch“ in Mannheim. Die Firma ist geändert in: „Mannheimer Feilenfabrik Kersch & Sad“. Ernst Keller ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Kaufmann Karl Sad, Mannheim, ist in dieselbe als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.

9. Band XXI O.-Z. 220, Firma „Dts. Lommel“ in Mannheim. Die Procura des Alwin Dembinski ist erloschen.

10. Band XXII O.-Z. 96, Firma „Gammüller & Müller, Schleif- u. Poliermaterialien“ in Mannheim. Die Gesellschaft ist mit Wirkung vom 30. März 1921 aufgelöst und das Geschäft mit Aktien und Passiven und samt der Firma auf den Gesellschafter Kaufmann Heinrich Gammüller, Mannheim, als alleinigen Inhaber übergegangen, der es unter der bisherigen Firma weiterführt.

11. Band XXII O.-Z. 110, Firma „Lubwig Zimmermann, Ingenieurbüro“ in Mannheim. Inhaber ist Ludwig Zimmermann, Ingenieur, Mannheim. Mannheim, 14. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.465

Zum Handelsregister B Band IV O.-Z. 14, Firma „Isolation Aktiengesellschaft“ in Mannheim wurde heute eingetragen:

Direktor Fritz Brecher, Mannheim, ist als stellvertretendes Vorstandsmitglied ausgeschieden. Mannheim, 13. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.466

Zum Handelsregister B Band VI O.-Z. 29, Firma „Mannheimer Apparatebau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung vormals Bafel & Co. in Liquidation“ in Mannheim wurde heute eingetragen:

Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Mannheim, 13. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.467

Zum Handelsregister B Band VII O.-Z. 3, Firma „Arthur Gendler Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Zweigniederlassung Mannheim“ in Mannheim als Zweigniederlassung der Firma Arthur Gendler Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Berlin wurde heute eingetragen:

Die Prokuren der Kaufleute Hugo Krampe und Georg Puffe sind erloschen. Mannheim, 13. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.468

Zum Handelsregister B Band XIII O.-Z. 36, Firma „Baumgarten-Werke, Fabrik für Schweißtechnik und Tonwaren.“ in Mannheim wurde heute eingetragen:

Die Gesamtprocura des Ernst Leimroth und Martin Albin ist erloschen. Ernst Leimroth, Mannheim, ist als Einzelprokurist bestellt. Mannheim, 13. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.469

Zum Handelsregister B Band X O.-Z. 3, Firma „Altküster und Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim wurde heute eingetragen:

Christian Heil, Kaufmann, Mannheim, und Carl Steltmann, Mühlheim-Spedorf, sind zu Gesamtprokuristen mit der Maßgabe bestellt, daß sie gemeinsam oder ein jeder in Gemeinschaft mit einem anderen Prokuristen zur Zeichnung der Firma befugt ist. Mannheim, 13. Mai 1920. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.470

Zum Handelsregister B Band X O.-Z. 26, Firma „Benz & Cie. Rheinische Automobil- und Motorenfabrik Aktiengesellschaft“ in Mannheim wurde heute eingetragen:

Ingenieur Georg Franz Diehl, Mannheim, ist als stellvertretendes Vorstandsmitglied ausgeschieden. Mannheim, 13. Mai 1921. Bad. Amtsgericht B. G. 4. Mannheim. E.445

Zum Handelsregister A wurde bei der Firma Reinhold Baumann in Mosbach eingetragen: Der Sitz der Firma ist nach Allersheim (Wärrern) verlegt. Die Procura der Frau Renz Girsch gen. Baumann ist erloschen. Mosbach, 10. Mai 1921. Bad. Amtsgericht. Mannheim. E.487

Zum Handelsregister A wurde bei der Firma „M. Eifemann“ in Winau eingetragen: Die Firma ist von Moses Eifemann auf den Kaufmann Samuel Eifemann in Winau übergegangen, der es unter der bisherigen Firma weiterführt.

Mosbach. E.488

Zum Handelsregister B wurde bei der Firma Portlandzementwerk Diebesheim-Redarels, A. G. in Diebesheim bei Redarels eingetragen: Direktor Carl Fritz in Redarels ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Dem Kaufmann Ludwig Rex in Heidelberg ist Procura erteilt. Mosbach, 19. Mai 1921. Bad. Amtsgericht. Mannheim. E.440

Handelsregistereintrag Abt. A O.-Z. 151 betr. die offene Handelsgesellschaft Herr und Dugi, Produktengroßhandlung in Oppenau: Die Procura des Kaufmanns Richard Gugelmeier in Oberkirch ist seit dem 1. Mai 1921 erloschen. Abt. A O.-Z. 169: Albert Müller, Fahrrad- und Maschinenhändler und Mechaniker in Oberkirch, Firmeninhaber ist Albert Müller, Fahrrad- und Maschinenhändler in Oberkirch. Oberkirch, 25. Mai 1921. Bad. Amtsgericht. Mannheim. E.407

Handelsregistereinträge. 1. Firma Gustav Karher in Forstheim, Deimlingstraße 18. Inhaber ist Kaufmann Gustav Karher in Forstheim. (Ingegebener Geschäftsgegenstand: Handlung mit Schmelztiegeln und Tonwaren.) 2. Firma Eugen Birle in Forstheim, Baumstr. 11. Inhaber ist Techniker Eugen Birle in Forstheim. (Ingegebener Geschäftsgegenstand: Fabrikation von Apparatwaren.) 3. Firma Wetz & Turba in Forstheim, Meichstraße 47. Kaufmann Albert Franz Brüdner in Forstheim ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Offene Handelsgesellschaft seit 1. April 1921. Dem Kaufmann Hans Schmund in Forstheim ist Einzelprocura erteilt. Die Einzelprocura des Otto Kayler u. Ludwig Wetz besteht jetzt. 4. Firma Robert Bühl, Ingenieur vorm. Hermann G. Käfer, Ingenieur in Forstheim, Barfüßlerstr. 14. Die Firma wurde in Bühl & Niede geändert. Ingenieur Ernst Niede in Forstheim ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Offene Handelsgesellschaft seit 15. Jan. 1921. Amtsgericht Forstheim. Mannheim. E.438

Firma Internationale Transportgesellschaft mit beschränkter Haftung in Forstheim. Durch Gesellschaftsbeschluss vom 9. Mai 1921 wurde der Gesellschaftsvertrag in §§ 1, 2, 5 und 9 abgeändert. Die Firma ist in Internationale Transportgesellschaft Dagne & Co. mit beschränkter Haftung geändert. Der Gegenstand des Unternehmens ist jetzt die Beförderung, Lagerung und Versicherungsvermittlung von Waren im In- und Auslande sowie alle mit diesem Hauptzweck mittelbar und unmittelbar zusammenhängenden Geschäfte. Die Beförderungsbefugnis des Geschäftsführers Erich Dufkardt ist beendigt u. Kaufmann Hans Dagne in Karlsruhe als Geschäftsführer bestellt. Amtsgericht Forstheim. Mannheim. E.408

Landw. Ein- & Verkaufsgesellschaft Schellbrunn, Amts Forstheim, e. O. mit beschr. Haftung in Schellbrunn. Forstheim. Erich Dreher ist aus dem Vorstand ausgeschieden u. Goldarbeiter Julius Hölle in Schellbrunn in den Vorstand gewählt. Amtsgericht Forstheim.